

Ayame & Rikimaru: A Dark Mission

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Der Anfang einer Mission	2
Kapitel 1: Ein Treffen der Erinnerung	3
Kapitel 2: Ein Gespräch zweier Meuchler	9

Prolog: Der Anfang einer Mission

Ayame und Rikimaru hatten ihren Auftrag: "Suche das Juwel der Erde" gerade in der Nacht erledigt. Als die beiden in der Festung Gohda wieder angekommen waren erfuhren sie das die Tochter Gohdas, Prinzessin Kiku am Abend hohes Fieber bekam. Ayame ging dann ganz schnell wie sie konnte zum Gemach der Prinzessin Kiku, öffnete die Tür ganz langsam auf um die Prinzessin nicht auf zu wecken. Rikimaru rannte auch in den Gang hinterher um Ayame zu sagen das sie es lassen sollte, aber sie blieb an der Seite von ihr und saß neben dem Bett der Prinzessin. Rikimaru stand außerhalb des Zimmers, im richtigen Augenblick kam der Herr Lord Gohda in dem Gang mit seiner Wache & war sehr besorgt was geschah. Ayame nahm ihre Hand an die Stirn von Kiku und fragte mit ernsten Blick zu Rikimaru, wieso die beiden nicht vorher hier waren. Fürst Gohda verstand dies und sagte das es eine Heilkraut-Ärztin gab die Kikus Fieber lindern würde. Ayame würde alles für sie tun stand auf und brach sofort wieder auf um die Person zu finden. Rikimaru fragte seinen Herren ob es Infomation über diese gab. Fürst Gohda schüttelte verständinislos den Kopf und ging zur seiner Tochter ins Zimmer um sie nicht allein zu lassen. Rikimaru verschwand danach auch um Ayame bei der Suche zu helfen....die Spur führte sie beide direkt in dem Bambus-Wald.....

Aber auch ein Feind sucht nach der Heilkraut-Ärztin, Das liegt im Schatten leicht verborgen... den Ninjas fürchten sich nicht von anderen Feinden zurück.

Kapitel 1: Ein Treffen der Erinnerung

Ayame könnte keine einzige Minute vorbei gehen lassen wenn's um Kiku ging tat, sie alles für die Prinzessin. Sie merkte das Rikimaru, ihr Partner seit ihrem 12 Jahren ihr bei dem Auftrag unter die Arme zu greifen: Für Lord Gohdas Wille.

Ayame:

Ich wartete normalerweise eigentlich nicht auf Rikimaru, aber wusste über seinem Tun, saß am Dach außerhalb der Festung Gohda. Er rannte genauso schnell wie ich selbst nahm sein Kletterhaken & kletterte zu mir hoch. "Rikimaru.... normalerweise mache ich meine Aufträge alleine oder gibt es einen Grund mich zu begleiten ...wie früher !?" sagte ich nachdenklich nach. "Ja , warum nicht ich mache mir auch Gedanken um Lady Kikus Fieber ..so wie du Ayame!" meinte er gelassen. Ich nahm meine beiden Klängen-Schwerter aus den 2 Seitentaschen heraus sprang vom Dach herunter bis ich den Boden berührte, sah zu ihm hinauf & sagte: "Kommst du..? ..Rikimaru ??"

Rikimaru:

"Ja ich komme runter..." gab ich ihr als Antwort sprang neben ihr & sagte "Nun, ich gehe nur mit dir auch wegen unserer früheren Zeiten als wir beide alles verloren hatten." Natürlich ging sie als erste vor und fragte mich ob es richtig war im Babmus-Wald zu durchsuchen. Als das Schwert Izayoi am meinem Rücken leuchtete blickte auch Ayames Glöckchen der Tugend aus ihrer Tasche & ich verstand es das der Weg richtig war. Ayame übernahm dann die Führung und sie rannte wie immer schnell und ich hinter ihr her. Bis wir das Bambustor von dort erreichten.

Ayame:

Nun ich wusste nicht was passierte, nahm ich das Glöckchen aus der Seitentasche und stand vor dem Tor wo das leuchten immer heller wurde. Ich sah zu Rikimaru & sagte: "Ja, ich weiß es doch selbst Rikimaru aber...." Ich wurde immer stiller zu ihm und schwieg. Da er mein Partner war mochte ich ihm sehr, aber ich magte auch Tatsumaru der nie wieder aufgetaucht war. "Ach,...Tatsu-...." meinte ich leise. Als Rikimaru das merkte sagte er: "Ayame sollen wir nicht langsam mit den Auftrag anfangen ?" sah er mich fragend an. "Ja, Okay komm..." fing ich an. Was war das jetzt von mir ?, war ich etwa verliebt in Rikimaru.....*schweigt*

Rikimaru:

Ich blieb stehen vor dem Eingang des Waldes und sah Ayame an. Was hatte sie jetzt ?? Seit dem letzten Auftrag als wir Tatsumaru das letzte mal sahen versuchte sie ihre Gefühle vor der Festung Gohda noch vor mir nichts dir nichts zu verbergen. "Ayame alles in Ordnung mit dir ? Du wirkst seit langem etwas seltsam...." fragte ich besorgt

und ging mit ihr in dem Wald um nach der Ärztin zu suchen. Ayame begann dann mich zu fragen mit: "Rikimaru...ähm liebst du eine andere Kunoichi ..?? sagte Ayame mit sanfter Stimme. Über das hatte ich noch nicht mal gedacht als sie diese Frage stellte. "Ayame....Ich weiß wie dir Tatsumaru sehr bedeutet hat und ich weiß das du mehr erdulden musstest..!" Sie kam auf mich zu drückte mich gegen die Wand, riss das braune Tuch von meinem Mund und fing an mich zu küssen.

Ayame:

Ich wusste nicht was ich tat, seit der Kindheit schon als Rikimaru, Ich & Tatsumaru früher in Gruppen einteilt waren mochte ich die beiden sehr. Nun wollte ich mich an dem Ereignis nicht erinnert werden & küsste Rikimaru sanft an seine Lippen. Ich merkte dann das er zurückhaltend und weich wurde, er löst dem Kuss meiner Lippe von seiner ab und sagte: "Komm sonst..erwischen wir sie nicht mehr!" Ich gab ihm sein Tuch wieder auf die Hand und hörte Stimmen: "Oh, ..nicht doch, Kagura komm schneller sonst haben sie uns bald ..!" rufte eine kindliche Stimme aus dem Wald. Als ich da nachschaute gab ich Rikimaru ein Zeichen das sich mal an zu sehen. Sie rannte sehr langsam & hatte fast kurze schneeweisse Haare.

Rikimaru:

Was war mit Ayame los...?, ich verstand es nicht als sie mir mein Tuch wieder in die Hand gab, bindete ich das vor meinem Mund und ging zu Ayame als sie das Zeichen machte. ".... das wird viel zu anstrengend als ich dachte Azuta..." sagte eine weiter Stimme neben ihr die ich sofort erkannte: Kagura. "Ayame da ist Kagura..!!" flüsterte ich leise, da ich nicht wusste warum Kagura noch überhaupt am Leben war schweigte ich. "Ja stimmt, aber wie ist das möglich das Kagura überlebt..Rikimaru!" meinte sie hart als vorher. Ich merkte das diese Kind vielleicht die Person war, das Fürst Gohda gemeint hat ?? dachte ich nach. Ayame griff nach ihren Klingen-Schwertern und wartete ab was noch dazu kam. Ich griff nach meinen Schwert Izayoi, die Klinge eines berühmten Sektenmeisters an. Natürlich waren wir beide in Geduld verfasst um ab zu warten wenn Ayame das Signal gab. Das Kind hatte auch andere Kleidung einer der selten Kunoichi angehabt & selten grüne Augen.

Ayame:

Wir verbargen uns hinter der Wand und warten auf dem richtigen Zeitpunkt um zu schlagen zu können, kam ein Fuchs aus der Tasche des Mädchens rausgesprungen und anfang zu knurren. Ich griff erst nicht ein es fühlte weitere Feinde auf. Als das Kind es merkt fragt sie: "Ist was "Striker"..?" und sah zum Toreingang das es offenen stand. "Rikimaru kümmerge dich um die Ärztin ich werde unsere Feinde beseitigen gehen Ja ?", befahl ich ihm. Er nickte seinem Kopf, das er da klar kommt. Ich schaute mich um wo die Gegner aufgeteilt waren, duckte mich langsam von der andere Sichtweite zu anderen und überraschte eine andere Kunoichi aus dem Hinterhalt mit meine ersten Klinge und trug sie woanders hin wo keiner sie sah.

Rikimaru:

Kaum eine Antwort schon ist sie weg, typisch Ayame. Ich ging aus der Wand hervor zu das Mädchen und Kagura, nahm mein Schwert und fragte: "Seid ihr...die Heilkrut-Ärztin...?" Der Fuchs sah mich an und kletterte auf meine Schulter. "Ja, das bin ich" sagte das Mädchen mit ruhiger Stimme, fragte aber weiter: "Und mit wem hab ich denn die Ehre....zu begegnen !?" meinte sie nachdenklich. "Ich ..heiße Rikimaru ein Ninja-Führer aus der Azumashinobi-Ryuclan..!" sagte ich als Antwort. Ich sah dem Fuchs an und schwieg.

Azuta:

"Oh...ich habe mich nicht vorgestellt, ich bin Azuta Akamatsu Shadow. Eine nett und hilfsbereite Ninja-Gründerin des Sturmreiches Ikama und wie ihr vermutet hab bin ich Heilkrut-Ärztin.." sagte ich auf seine Frage. "Aber woher wussten sie das wir ich und Lady Kagura von jemanden verfolgt werden ??" das wunderte mich & Kagura die mich erst seit langen begleitet. "Sie lügen was wollt ihr von uns in Wahrheit..!!" sagte Kagura ernst & ging vor mir. Sie sah mich kurz an und sagte: "Azuta bitte lass mich und geh kurz weg ja ?" Ich nickte, rannte dann so schnell ich könnte von dem Kampffeld weg der begann. "Striker" rannte mir nach.

Kagura:

Wer war das denn ? Azuma-Ninja Rikimaru ..?? ich könnte mich recht erinnern, da es einem Mann namens Rikimaru gab der der Mei Ohs Plan vereitelt und verstorben war oder bilde ich es mir ein ???, dachte ich nach. "Ihr seid mir schon mal im einem Tempel begegnet, ja im Buddha-Tempeljetzt werde ich euch bestrafen, falls ihr gewinnen solltet werde ich meinen Anlass vergessen...." meinte ich wütend und nahm meine Schrifte in die beiden Hände heraus. "Komm Seelen-Wolf....zeige ihm was Schmerzen bedeuten...ja ?" ich fing nicht eher an wenn Azuta nicht aus der Reichweite war.

Rikimaru:

"Ihr könnt doch nicht..." sagte ich zaghaft und nahm mein Schwert Izayoi sofort aus der Hülle heraus. "...wenn ihr es so wollt..gibt es keine Gnade.." Sagte ich und griff ohne zögern an, sie wich mir immer aus als damals merkte ich. Der Wolf Kaguras griff mich nur an als sie selbst.

Azuta:

Ich rannte wie ich könnte mein Herz raste das ich eine Pause einlegen musste. "Grrrr...." meinte Striker als es eine weitere Person roch, ich ging mit ihm vorsichtig

hinterher an einem abgelegenen Haus mitten im kalten Schnee. Die Person tauchte hinter mir auf und sagte: "Wie erbärmlich Akamatsu Shadow Du als ein Bote hast keine Chance gegen einen Elite-Ninja wie mich gib auf.." "Was zumwer wer bist du ?" fragte ich erschrocken, ich wollte fliehen aber dieser Fremde ergriff mein linken Arm und liess nicht locker. "...und ausserdem hast du was vergessen Akamatsu*Das Leben wie dieser leben Schatten einsam...das Licht erweist es würdig* flüstert und er gab mir hinterrücks eine Spritze am Nacken.

Ayame:

Ich sah mich geschickt im Bambus-Wald um ob noch da andere Gegner waren, drückte mich in eine Ecke einer Wand und sehr wenige Ninja und Kunoichi in dem Gebiet sind. "Hm,...was so wenig Verstärkung ...?" fragte ich mich und ging lautlos an denen vorbei um am Haus zu sehen wo sie sich aufhalten könnte. Wo es immer schneite hatte ich das Gefühl, eine vorahnung diese Person in einer still gelegenen Situation zu helfen. Ich rannte zum anderen Gebiet bis zum Tor, als ich es Beiseite schob sah ich: einem feindlichen Ninja mit das Mädchen im etwas anderen Kunoichi-Kleidung im Arm es Feindes bewusstlos liegen. "Wer seid ihr ?" fragte ich ihm, als das Fuchsjunges zu mir rannte und sich hinten versteckte könnte ich nur warten das Rikimaru seine Aufgabe schnell erledigte. "Ah,....ein Ninja-Mädchen wie amüsierend ich dachte das mir nicht das ihr ein Bote retten würdet...ich bin Kogyiza..ein Eliteführer des Herren Mei Oh mir würde befohlen den Boten zum Lord zu überbringen..." Mein Blick war wütend und sagte: "Nun gut wenn du so heiß darauf bist...erleidige ich euch auf der Stelle!" Und griff an.

Kagura:

Ich wich Rikimarus Angriffen immer aus oder blockte um nicht verwundet werden zu dürfen. Aber er schlug auf mich ein bis ans Äußerliche als mein Seelen-Wolf versuchte mir was mit zuteilen das Azuta in Gefahr war. Als Rikimaru es bemerkt blieb er stehen, meinte das es nichts nütze mich zu töten und ging zum Standort wo das Mädchen und vermutlich auch Ayame, seine Partnerin zu kämpfen begann.

Rikimaru:

Nun im Normalfall sollte man seine Feinde beseitigen aber vielleicht hat Kagura sich nur wegen des Mädchens verändert, die eine besondere Gabe hat was Geheim geblieben ist. Ich erreichte mit ihr das verlassene, abgelegenen Haus innerhalb des Waldes zum Ort. Ich war auch misstraurisch das Kagura ihr Kampf gegen mich unterbrochen hat. "Was habt ihr vor Kagura ??" fragte ich mich & schwieg als wir ankamen hörte ich Ayame kämpfen.

Azuta:

Ich konnte mich nicht rühren, der Elite-Führer legte mich Beiseite um nicht im Kampf

beschädigt zu werden, er sah mein blasses Gesicht an und blockte Ayames fatalen Angriff. "Wie könnt ihr das Leben eines Boten verstehen, Ihr vom Azuma-Clan habt keine Vorstellung was sie durchmachen musste bevor sie die Lehre als eine Ärztin machte!" sagte er. Griff nach einer Rauchbombe & verschwand sofort.

Ayame:

"Was labern Sie da ? Hey wo seid ihr...sehr merkwürdig .." ich könnte es nicht glauben das dieser Kerl einfach so weg ging und nicht erklärte was das Mädchen getan hat. Ich ging sofort zu das Kind und sah sie an, als ihr Körper sich änderte sah so aus wie Rikimaru nur jünger. Kagura und Rikimaru öffneten den 1 Torflügel. "Rikimaru hm,.....das machst du denn mit Kagura hier ??" meinte ich mit fragenden Blick zu ihm.

Rikimaru:

"Ichweiß nicht, was ist eigentlich hier passiert während ich und Kagura im Schnee zu euch beiden kommen wollten ? Das mit Kagura erklär ich dir lieber auf unseren Rückweg zu der Festung Ayame." Gab ich ihr als Antwort und sah das ein weitere Person da im Schnee lag wo Ayame sich beugte. "Ayame wer ist dieser Mann da.....?" meinte ich nachdenklich und schweigte.

Kagura:

Ich stand hinter Rikimaru und sah das die Verwandlung in Akamtsu schon anfang, rannte ich zu ihm und nahm eine Schrifftkarte aus meinen Gewand, legte die Karte an die Stelle wo der Stich nicht zu sehen war & umarmte ihn sehr fest. "Bitte.. komm zu dir ich flehe dich an ..." bat ich ihm, doch dann nach ein paar Minuten erwachte er aus dem Schlaf & sah Ayame, Rikimaru und mich an.

Shadow/Azuta:

"Was...was ist passiert wo...ist der Elite-Ninja ??" sagte ich mit erschöpften Ton als ich bemerkte das Lady Kagura mich umarmte, sah ich zu ihr und schwieg. ich verwandelte den Körper wieder zu meiner Wirtin Azuta. "Hm,...Autsch um was war das jetzt gewesen Oh, Mistress Ayame & Master Rikimaru ich weiß es geht um jemanden hab ich Recht ?" meinte fragend und lächelt Kagura leicht an.

Ayame:

Als ich dazu kamen wollte mit der Krankheit Kikus sah ich wieder Kagura mit einem misstraurischen Blick zu. "So, alles beseitigt...jetzt zu was ganz Persönliches: Es geht um Matsunoshin Gohdas Tochter, Prinzessin Lady KikuSie sollten angeblich eine

gute Medizin gegen das Fieber haben stimmts !?" fragte ich sicherheitsgemäß für die Tochter des Fürstens nach, nicht das wir eine Betrügerin in die Festung Eintritt gaben.

Azuta:

Als ich das hörte das es sich um Matsunoshin Gohdas Tochter, Prinzessin Kiku handelte musste ich doch was tun und stimmte Ayames Meinung ein. "Aber ich bin keine Betrügerin wenn ihr es behauptet!!" sagte ich freundlich, ging mit den 2 Azuma-Ninjas und Kagura zur Festung Gohda, obwohl es immer noch dunkel gewesen ist haben sie trotzdem nach einem Arzt gesucht. Wirklich seltsam....
oder ?

Rikimaru:

Wir geleiten das Mädchen und ihre Begleitung in das Reich Gohda. Ich und Ayame waren schon so gewohnt auch mitten in der Nacht einem Auftrag zu machen. "Ähm, entschuldigt euch kurz..ich hab eine Frage ..." meinte Azuta als wir dem Wald schon verlassen hatten ...und fast in Godha ankamen. "Ja, was gibts zu reden?" sagte ich mit fragenden Blick zu ihr hin. "Ist Prinzessin Shizu noch da ?" fragte das Mädchen nicht aus Neugierde nach. "Ja sie lebt noch in der Festung Akama. Wie so denn diese Frage...." meinte ich als wir die Festung erreicht hatten. Das Kind schüttelte unbesorgt ihren Kopf das es nicht wichtig gewesen wäre.

Diese Mission war einer der geheimenen Aufträge das ein Geheimnis noch nicht offen war. Wer der Elite-Ninja wirklich ? was werden Rikimaru und Ayame machen wenn sie nicht wissen was aus Prinzessin Kiku geschieht wenn sie die Festung erreichten ??

Kapitel 1 beendet

Kapitel 2: Ein Gespräch zweier Meuchler

Ayame:

Ich sah das Kind an als wir ausserhalb des Tores waren. Aber fragte nicht durch was sie von Prinzessin Shizu wollte, kam eine Wache vor das Tor und fragte was sie hier wolle. Als die Wache mich um Rikimaru sah rufte er: "Leute macht das Tor für dem Gast auf!!" befahl er und seine Kollegen gehorchten aufs Wort. Sie schiebt eine oder mehrere Holzstangen an die Stelle wo sich das Tor langsam in Bewegung setzte. Ich sah Kagura von der Seite an, als ob sie ihr Leben ganz normal wäre. Sie sah mich wieder und sagte: "Was ist mit dir?" "Nichts.." nickte ich ihr zu. Was ist aus der anderen Kagura die ich als Rivalin hatte ??

Azuta:

Als das Tor offen war, gingen Ayame und Rikimaru schon rein. Ich und Kagura kamen erst als letzte hinein. Einer der Wachen empfing uns beide Mädchen freundlich & sagte: "Der Fürst erwartet euch schon, bitte folgen sie mir...!" Ich verbeuge mich leicht vor und ging mit Kagura ins Innere der Festung.

Rikimaru:

"Ayame ich glaube das du zum Gemach der Prinzessin Kiku gehen solltest. Sie braucht dich an der Seite ..." sagte ich vorzeitig zu ihr. Da ich zum Herren Lord Gohda gehen musste um über dies Bescheid zu wissen. Ayame lächelte sanft und lief sofort in dem Gang hinein.

Ayame:

Ich ging natürlich sofort zum Gemach der Prinzessin Kiku die Treppe hinauf, schob ganz langsam die Zimmertür auf und ging zu ihr als sie das merkte wach sie auf sagte lächelnd: "Ayame-nee-chan ...du...du bist wieder da..." meinte sie mit erschöpfter Stimme zu mir. "Oh, hab ich euch geweckt Kiku wie du weißt haben ich und Rikimaru die Ärztin hier her gebracht...hab Geduld ..." sagte ich erfreut und kniete mich neben Kikus Bett nieder.

Rikimaru:

Ich ging sofort zur unteren Etage in die Festung hinein. Ich dachte nach warum der Mann der mir ähnelte wirklich ein Bote war oder nicht!? dachte ich nach. Es war sehr merkwürdig das sich eine Person mir ähnlich ist. Als ich den Zugang zu den Saal nahm, standen vor der Zimmertür des Saales Fürst Gohdas Leibwachen. Es war nicht leicht mit ihnen zu reden, denn sie sind sehr vorsichtig und fragten:

"Rikimaru ...ihr seid zurück ahja die Frau und das Mädchen sind im Saal tretet ein, Fürst Gohda erwartet euch gerade." Sagte der erste von der Gohda leibwache und blickte seinen Kollegen an das Zimmer zu öffnen. Ich ging rein und beugte mich zum Herrn vor & der Fürst begann zu sprechen: "Ah, Rikimaru-san der Anlauf des Auftrags ...es war eine Spezialmission eigentlich müssen es mehr Verfolger werden als vermutet aber, etwas muss doch sein was das Kind versteckt." Ich sah zu Kagura, die man nicht vertrauen könnte und zu das kindliche Mädchen hinüber.

Azuta:

Ich schwieg und könnte eher nicht sofort sprechen. Master Rikimaru war genau so wie Mistress Ayame komisch, wenn sie Lady Kagura mit misstraurischen Blicken. Es waren die Pflichten der Azumaninja den Feind zu erledigen aber das taten beide nicht wenn sie das in der Mission so beschlossen hätten zu töten, hätte Shadow ein wütendes Darsein das ich nicht kontrollieren kann. "Fürst Gohda,...bitte" meinte ich da mir noch was einfiel wegen der Prinzessin Kiku. "Ich wollte doch zu eure erkrankten Tochter....sie gebrauche eine Medizin jetzt aber nötig." Ich wollte sofort anfangen mit der Medizin, Kagura schwieg weiter und nahm meine 2 Hände um etwas damit zu sagen, das ihre Fähigkeit auch den Ninjas abhältet was gegen den Fieber zu tun.

Kagura:

Ich sah nur zu Azuta und nickte leicht zu ihr, damit ich ihr helfen könnte. Im dem Augenblick stand Rikimaru auf, sah das Mädchen mit einen vertrauten Blick zu und wartet auf eine Antwort seines Herren. "Rikimaru, bitte bringe die zwei Mädchen sofort zu Kikus Gemach..!" sagte Fürst Gohda mit erleichterner Stimme. Da wir mit Matsunoshin Gohda über dies erzählt haben was geschah, brachten Wachen und Rikimaru zum Gang nach oben. "Jawohl Fürst Gohda..." Sagte Rikimaru mit ernster Stimme. "Komm folgt mir.."

Azuta:

"Ich danke ihnen Lord Gohda..!" mit erfreuter Stimme, verbeugte mich vor ihm & sah mich zu Kagura die etwas komisch war. "Kagura was ist ist dir schlecht?" meinte ich besorgt zu ihr, sie lächelte leicht zu mir und meinte das nichts wäre. Master Rimimaru sah zu uns nach hinten und sagte: "Azutasama seid ihr eine begabte Heilkraut-Ärztin, nun ich meine wegen Kaguradas sie euch begleitet ist mir unklar...." ".....Nein nein Master...Rikimaru..Kagura ist etwas verwirrt, als sie den Entschluß gefasst hat mir zu folgen ..." meint ich mit leicht geschütteltem Kopf zu ihm.

Rikimaru:

"Achja....so ist das also..." meinte ich nachdenklich als wir alle gemeinsam den linken

Gang durchgingen das zu Prinzessin Kikus Gemach führte, sprachen wir jetzt nicht weiter. Einer der Wache ging vorraus und klopfte leicht an der Zimmertür & sagte: "Prinzessin Kiku, die Ärztin ist hier...." "Ja dann gewährt ihr dem Eintritt..." hörte ich Ayame sagen, lächelte Kiku sanft an wenn sie krank war. Er verstand Ayames Wort: "Bitte,...tretet ein ...Akamatsu.." sagte er aufrecht und schiebte die Tür langsam wieder zu als ich zuletzt rein kam.

Ayame:

"Du kommst recht früh Rimimaru ..." meinte ich ernst. "sonst bist du immer spät dazu gekommen .." fügte ich noch hinzu und sah zur Person zu die vor ihm stand. "Und was werdet ihr mit Kiku machen.." fragte ich besorgt nach als das Mädchen zu Prinzessin Kikus Bett hinkniete und ihr Fieber messte. "Hm,..oh...das muss ich erst erforschen ich kenne mich nicht so recht mit sowas...gebt mir Zeit sie sollte sich nur gut ernähren und ausruhen...Mistress Ayame" meint sie beruhigt.

Kagura:

"Azu-chan soll ich was bringen..., ich meine die Kräuter, Medizin & Sonstiges" ,fragte ich hilfsbereit nach als Azuta mich ansah & leicht ihr Kopf schüttelt. "Wir sollten uns erst mal erholen und morgen die Sache untersuchen,....oder ??" meinte Azuta als Kiku sie anschaute und sagte: "macht euch keine Sorge...ich bin sehr robust und brav" lächelnd sah Ayame auch zu.

Ayame:

"Bin ich erleichtert Okay ich bleibe heute in deinem Zimmer Kiku keine Angst.." meinte ich zart da ich als ihre große Schwester auch besorgt war. "Rikimaru, bring die beide Mädchen gleich in ihren Gästezimmer dort können sie bleiben..." bat ich ihm. Er starrte mich komisch an als ich es erwähnte und ging.

Rikimaru:

//....Mädchen wie immer...!//, dachte ich und sah Azuta freundlich an. Sie nickte und folgte mir zu ihrem Schlafgemach mit Kagura zusammen, Kagura lächelt ihr leicht zu und nahm ihre Hand als wir zum Nebenraum gegenüber gingen. "So, hier werdet ihr Schlafen ist das Gerech sooder wollt ihr wo anders ..." meinte ich schnell hinzu und öffnete ihr die Zimmertür und blieb draussen.

Azuta/Shadow:

Ich schüttelte meinen Kopf sofort und kniete mich hin. "Nein, Danke Master Rikimaru es ist nicht mehr nötig ich wünsche euch gute Nacht...." sagte ich mit einem erschöpften Blick zu ihm. Er nickte, ging auch zum seinem Zimmer wieder &

die Wache schiebt langsam die Zimmertür zu als Shadow in mir sprach: *So ich glaube du solltest dich ausruhen...Azuta sonst kannst du das Mittel vergessen!*

meinte er besorgt und ging zu Vorschein. "Lady Kagura....ihr solltet euch auch ein wenig vom Schock, Rennerei & Verfolgung erholen. Es ist besser so !" gab ich ihr dem Rat als sie mich erblickte sah sie etwas traurig zu mir rein: "Weiss du wie lange wir schon fort gegangen sind Shadow ??" und mich wieder umarmt. "Nun, es sind 4 Monate und 1 Tag vergangen Lady Kagura."

Kagura:

"Hm,.... so schnell vergehen die Zeiten wo wir geflohen sind, um zu überleben." sagte ich ihm leise zu und löste meine Arme von ihm. "Nun gut ich werde jetzt auch schlafen gehenwas wirst du tun ??" meint ich fragend und legte mich im Bett nieder,deckte mich zu so das ich sofort einschliefen könnte.

Shadow:

"....träum' schön Lady Kagura morgen beginnen wir mit der Medizin..." ich machte mir auch Gedanken um Prinzessin Kiku ...und kniete mich zu Kagura nieder und deckte sie noch ein wenig mit der Decke zu. *so was machen wir jetzt ??* merkte ich Azuta sagen als ihre Seele neben dem Fenster stand. "Nun,...komm schauen wir wo *Striker* sich versteckt..." meinte ich leise und sprang aus dem Fenster zum Dach.

Rikimaru:

Ich stand noch vor der Gemach meines eigenen, dachte noch nach was ich für Ayame wirklich empfand und dachte an die Reaktion von ihr als sie küsste. "So, ich sollte lieber einschlafen...bis morgen ...ist es Zeit den Auftrag in dem Grund zu gehen..." ich ging dann nach ein paar Minuten zu meinen Zimmer und öffnete es, ging hinein, zog meine Ninja-Kleidung aus und legte mich schlafen.

//Was ...soll ich Ayame sagen...// dachte mein Kopf nach, bis es ein schnurren in meinen Gemach ertönte. "Wer ist da ...?" meinte ich verwirrt um mich her. Es kam aus seinem Versteckt unter dem Tisch hervor und lief zu mir her. "Ah, du bist's...na was hat dich her verschlagen...?" sagte ich sanft und strich durch sein Fell. "Wo ist dein Besitzer ...geblieben ?" "Hm,....*Striker*...komm jetzt störe Master Rikimaru nicht an seinem Schlaf" hörte ich ihm wie ich sagen und ging zum Fenster hinaus als das Fuchsjunge aus dem Fenster zum Herr hochsprang.

Shadow:

"Na, mein Kleiner ...ich hab dir doch verboten die Gemächer der Festungen zu durchgehen sonst verläufst du dich ja wieder...wie üblich..." "Ja Meister, ver-gebt mir ...bin viel zu neugierig.." sagte der Fuchs mit kindlicher Stimme. "Hm,.....wo..wo ist es jetzt hin-..." hörte ich Rikimaru sagen. "Ihr seid noch wach Master Rikimaru, es tut mir leid das mein Haustier in euren Gemach war."

Rikimaru:

"Ich...kann nicht schlafen.....ich weiss wie ich es ihr sagen soll und bin etwas verwirrt ..." meinte ich ruhig. "Und warum ...ist es wegen Mistress Ayame die euch so sehr vertraut macht ??, ich könnte euch helfen-....." schlug er vor. Es war noch Mitternacht wo alle schon schliefen. "Warum schützt ihr Kagura das versteh' ich von euch nicht...wieso tut ihr das ?? ging zum Fenster vor & lehnte mich an die Fenstersims.